

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 104 (2010)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion:

e-mail: redaktion@neuewege.ch

Monika Stocker, Grüngasse 18, 8004 Zürich, Tel. 044 241 29 53, stocker@neuewege.ch

Rolf Bossart, Fellenbergstr. 72, 9000 St. Gallen, Tel. 071 244 22 94, bossart@neuewege.ch

Redaktionskommission:

Susanne Bachmann, François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder, Al Imfeld, Kurt Seifert, Christian Wagner.

Administration:

Toolbox GmbH, Postfach 652, 8037 Zürich

Tel. 044 447 40 48

e-Mail: info@neuewege.ch

Werbung:

Die Werbung übernimmt interimistisch die Redaktion (s. Redaktionsadresse).

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat. Jahresabonnement im In- und Ausland Fr. 60.– (Luftpostzuschlag Fr. 20.–), für Personen mit kleinem Einkommen Fr. 30.–, Solidaritätsabonnement Fr. 100.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland). Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postscheckkonto 80-8608-4 Zürich, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege».

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich, Tel. 044 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch

Druck:

Genossenschaft WIDERDRUCK, Schulweg 6, 3013 Bern, Tel. 031 331 42 27.

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft:

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeitschrift. Präsidentin: Pia Hollenstein, Axensteinstr. 27, 9000 St. Gallen, Tel. 071 223 70 80, Fax 071 223 70 81, e-Mail: mail@piahollenstein.ch

Beitrittserklärung an die Administration der Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.–.

Neue AbonnentInnen für die Neuen Wege!

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozialismus noch mehr Gewicht geben.

Ermöglichen Sie Gleichgesinnten ein Leseerlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

Für jedes neue Abonnement, das Sie uns vermitteln, erhalten Sie von uns eines der unten aufgeführten Geschenke.

.....
Ich mache mit. Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

☐ Die Rechnung geht an die gleiche Adresse.

☐ Die Rechnung geht an mich (Zutreffendes markieren)

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk:

☐ Peter Niggli: *Nach der Globalisierungs. Entwicklungspolitik im 21. Jahrhundert.*

☐ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): *Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen.* Texte von 1900 bis 1945.

☐ Al Imfeld: *Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe.* Geschichten aus dem Hinterland.

Datum:

Unterschrift:

Talon senden an: Administration Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich

Politische Abendgottesdienste

Jeden 2. Freitag im Monat 18.30 Uhr in Zürich, jeweils im Anschluss an das öffentliche Schweigen der Frauen für den Frieden (17.45 Uhr beim Fraumünster).

8. Januar – Kulturhaus Helferei (Kirchgasse 13)

Humor als Kraft im prophetischen Widerstand

Mit Pierre Buehler, Professor an der theologischen Fakultät der Universität Zürich.

12. Februar – Kirche St. Peter (St. Peterhofstatt)

Sorgendes Wirtschaften – Widerspruch oder Notwendigkeit?

Ulrike Knobloch (Universität Fribourg) zeigt die aktuellen Erfordernisse für Care-Ökonomie auf.

24. Februar 2010, 14 Uhr

Gottesbild: Hilfe? – Hindernis?

Öffentliche Führung mit Fridolin Trüb und Walter Frei, im Völkerkundemuseum St. Gallen (Gottesbilder der Völker). Treff im Foyer.

Siehe auch: www.stgaller-geschichten.org

Voranzeige: 15. Mai bis 22. Mai

Frühlingswoche in der Provence

Religions- und kulturgeschichtliche Exkursionen mit Walter Frei von Carpentras aus. Kosten für Frühstück und Tagesausflüge Fr. 600.–

Prospekt verlangen!

Gott ist tot.

Falls Ihnen das zu einfach ist.
voiro!-Bücher –
im Laden oder per Post.

voiro!

Die Ökumenische Buchhandlung
Rathausgasse 74
Postfach, 3000 Bern 7

Telefon 031 311 20 88
info@voiro!-buch.ch
www.voiro!-buch.ch

Ab Fr. 50.– liefern wir portofrei.

26. Januar, 18.00–2.00 Uhr

Stadtgespräch: Klimapolitik nach Kopenhagen

widmet sich dem aktuellen Thema Klimawandel und Klimapolitik «nach Kopenhagen». Im «Stadtgespräch» werden wir die Ergebnisse der Klimakonferenz bewerten und fragen, wie eine zukunftsfähige Klimapolitik aussehen kann.

Leitung: **Jeannette Behringer** (Studienleiterin Sozialethik, Bolder), **Stefan Grotefeld** (Leiter Fachstelle Kirche & Wirtschaft, Evang.-ref. Landeskirche Zürich)

Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

Anmeldung nicht erforderlich, Auskunft: Evang. Tagungs- und Studienzentrum Bolder, 044 921 71 71, tagungen@boldern.ch,

In einer Kooperation der Evang.-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich und des Evang. Tagungs- und Studienzentrums Bolder werden jeweils drei «Stadtgespräche» im Jahr stattfinden. Versierte Referentinnen und Referenten zeigen ihre persönliche Motivation für ein Thema auf, benennen Fakten und Interpretationen und analysieren ethische Aspekte. Vor- und nachher gibt es Gelegenheit zu Gesprächen bei einem Glas Wein und musikalischer Begleitung. www.stadtgesprae.ch

Veranstaltungshinweise der Oekum. Frauenbewegung Zürich

14. Januar, 17.30 - 20 Uhr

Neuland Bibel: Auf(er)stehen!

Jedesmal, wenn wir aufstehen, kann es geschehen, dass wir Auferstehung erfahren – hier und heute! Sagt die sozialgeschichtliche Bibelauslegung. Und was erwarten Sterbende jenseits der Schwelle? Mit **Brigitte Becker** (Bolder), **Susanne Kramer** (Oekum. Frauenbewegung Zürich) und **Regula Schmid** (PfarrerIn Limmattalspital).

Haus am Lindentor, Hirschengraben 7, Zürich, Kosten: Fr. 25.– (mit Apéro)

3. Februar, 18 – 20.30 Uhr

Widerständig und prophetisch - unterwegs in die Zukunft

Café Théologique über Frauen und Kirchen in anderen Kontinenten. Mit **Madeleine Strub** (Direktorin Basler Mission, mission 21 von 1998–2008) und **Verena Naegeli** (PfarrerIn in Zürich, Mit-Initiantin eines Austauschforums zwischen europ. und afrikan. Theologinnen) berichten über ihre Erfahrungen mit Christinnen in Afrika, Lateinamerika und Asien.

Moderation: **Susanne Kramer** (Oekum. Frauenbewegung Zürich).

Haus am Lindentor, Hirschengraben 7, Zürich, Kosten: Fr. 25.– (inkl. Imbiss)



RomeroHaus Luzern

Go for Peace

Kurs für Friedenskompetenz, der in vier Modulen theoretisches und praktisches Wissen vermittelt, das im alltäglichen Leben angewandt werden kann und die eigene Friedenskompetenz stärkt. Kursbeginn: 11. Februar, letztes Modul Juni 2010, im RomeroHaus Luzern.

Mehr Informationen: www.romerohaus.ch, Tel. 041 375 72 72.